



# Pressemitteilung

Elmshorn, 07.12.2023

## Operation Elmshorner Krankenhaus

**Im Roten Pavillon präsentierte das Amt für Kultur und Weiterbildung am vergangenen Mittwoch den 31. Band der Buchreihe „Beiträge zur Elmshorner Geschichte“, der sich unter dem Titel „Operation Elmshorner Krankenhaus“ mit der Historie des Klinikums in der Krückaustadt befasst. „Solche Werke wie dieses hier tragen dazu bei, dass die Stadtgeschichte erklärt wird“, sagte Elmshorns Bürgervorsteher Andreas Hahn anlässlich der Buchvorstellung.**

Der Bürgervorsteher lobte die fundierte Recherche von Autor Ulrich Lhotzky-Knebusch, die dieser schon zu dessen journalistischer Karriere bei den „Elmshorner Nachrichten“ an den Tag gelegt hatte. „Ich habe viele Wochen im Stadtarchiv verbracht, über 1000 Seiten abfotografiert und ausgewertet“, so Lhotzky-Knebusch. Dazu führte er zahlreiche Gespräche und Interviews mit beteiligten Personen, wie etwa dem langjährigen Chefarzt Dr. Ernst Thies, dem im 31. Band ein eigenes Kapitel gewidmet ist.

Auf 227 Seiten erzählt der 71-jährige Kellinghusener 50 Geschichten zum, um und über das Elmshorner Krankenhaus. „Jede einzelne ist in sich abgeschlossen“, sagt der Verfasser. In der 127-jährigen Geschichte des Hauses habe es enorm viele Eingriffe gegeben, um sich dem Wandel der Zeit anzupassen. „Diesen Wandel darzustellen, war nicht immer einfach“, sagt Ulrich Lhotzky-Knebusch, der auf die Gründungszeit des Krankenhauses ebenso eingeht wie auf den Standortwechsel in den 1980er Jahren.

Für seine Arbeit hat Lhotzky-Knebusch unter anderem auf die archivierten Jahresberichte Peter Bojes und auch auf die Privatsammlung und Notizen des



langjährigen Arztes Dr. Armin Bauermeister zurückgegriffen. Und auch wenn die Qualität der Fotos nicht immer den heutigen Standards entspricht, ist die „Operation Elmshorner Krankenhaus“ mit über 100 Bildern illustriert.

„Sehr kurzweilig – zum Kauf zu empfehlen“, urteilte Thorsten Mann-Raudies, erster stellvertretender Bürgervorsteher und Vorsitzender des Redaktionsbeirats der „Beiträge zur Elmshorner Geschichte“.

Der 31. Band ist ab sofort bei der Buchhandlung Heymann erhältlich und kann dort für 18 Euro erworben werden. Zudem wird auf eine besondere Weihnachtsaktion aufmerksam gemacht: Die Bände 4, 5, 9, 10, 13-16, 18-23 und 25-28 können bis zum 31.12.2023 zu einem Sonderpreis von 12 Euro erworben werden.

Foto\_01: Präsentierten den 31. Band der „Beiträge zur Elmshorner Geschichte“: Thorsten Mann-Raudies (v. l., erster stellvertretender Bürgervorsteher), Autor Ulrich Lhotzky-Knebusch und Andreas Hahn (Bürgervorsteher der Stadt Elmshorn).

Foto\_02: Bürgervorsteher Andreas Hahn hielt das Grußwort.

Foto\_03: Buchautor Ulrich Lhotzky-Knebusch.

Fotos: Mario Meisberger / Stadt Elmshorn

Kontaktperson im Fachamt  
Frau Maren Link  
Amt für Kultur und Weiterbildung  
T +49 (0) 4121 / 231 – 368



**Elmshorn**

---